



# GEMEINDE UND BÜRGER



M i t t e i l u n g s b l a t t d e r G e m e i n d e M a r k l k o f e n

Marklkofen, 09. November 2017

Nr. 7/2017

## Öffnungszeiten Rathaus Marklkofen ab November

Montag	08:00 bis 11:30 Uhr und von 13:00 bis 16:30 Uhr
Dienstag	08:00 bis 11:30 Uhr und von 13:00 bis 16:30 Uhr
Mittwoch	08:00 bis 11:30 Uhr und <b>nachmittags nur nach Vereinbarung</b>
Donnerstag	08:00 bis 11:30 Uhr und von 13:00 bis 16:30 Uhr
Freitag	08:00 bis 11:30 Uhr

### ***Martins- und Elisabethfeier des Haus für Kinder Marklkofen und Steinberg***

Alle Eltern, Großeltern und Interessierten aus der Bevölkerung sind herzlich eingeladen zur Martinsfeier bzw. zur Elisabethfeier des Hauses für Kinder. Der Elternbeirat sorgt wieder für eine wunderbare Stimmung und für das leibliche Wohl. Die Martinsfeier in Steinberg mit anschließendem Laternenumzug findet am Freitag, den 10. November um 17.00 Uhr in der Pfarrkirche Steinberg statt. Am Freitag, den 17. November findet um 17.00 Uhr die Elisabethfeier des Hauses für Kinder Marklkofen in der Pfarrkirche Marklkofen mit anschließendem Laternenumzug statt. Bei Regen finden nur die Gottesdienste statt. Das Team, die Kinder, der Elternbeirat und der Förderverein freuen sich auf ein schönes Fest.

### ***Freihalten von Leitungen***

Die Gemeinde bittet die Grundstückseigentümer darauf zu achten, dass Bäume und Sträucher nicht in Freileitungen, wie z. B. Telefonlei-

tungen, hineinwachsen. Es besteht sonst die Gefahr, dass bei Unwettern die Kabel durch abbrechende Äste abgerissen werden.

### ***Parksituation in der Gemeinde Allgemeine Informationen Parken am Schulgelände***

Oft werden Fahrzeuge an viel zu engen Stellen abgestellt. Es ist aber dringend notwendig, dass die Durchfahrt für alle Fahrzeugarten wie Lastkraftwagen, Feuerwehr und andere Rettungsfahrzeuge jederzeit frei ist.

Das Gesetz sagt dazu: § 12 Abs. 1 Nr. 1 der StVO: „Das Halten ist unzulässig an engen und an unübersichtlichen Stellen.“ Eng ist eine Straßenstelle üblicherweise, wenn der zur Durchfahrt insgesamt freibleibende Raum für ein Fahrzeug mit der allgemein höchstzulässigen Breite (= 2,55 m gem. § 32 Abs. 1 Nr. 1 StVZO) zuzüglich jeweils 25 cm seitlichem Sicherheitsabstand links und rechts bei vorsichtiger Fahrweise nicht ausreichen würde. Somit wird eine Restbreite von 3,05 m benötigt, damit ein Fahrzeug von höchstzulässiger Breite mit entsprechender Vorsicht gefahrlos vorbeifahren kann.

Es kommt nicht auf die Breite des behinderten Fahrzeugs an und auch nicht darauf, wie breit die Straße an sich ist, sondern auf welche Breite ihr befahrbarer Raum durch parkende Fahrzeuge eingeengt wird. Ohne Bedeutung ist der Grund der Straßenverengung. Eine enge Stelle kann z. B. durch straßenbauliche Maßnahmen, aber auch durch Schneeberge oder andere Fahrzeuge veranlasst sein.

Parken und Halten an einer engen Stelle wird nicht durch ein Verkehrszeichen geregelt. Der Gesetzgeber (§ 12 StVO, Halten und Parken) geht davon aus, dass der Fahrzeugführer selbst einschätzen kann und muss, ob die Durchfahrtsbreite gewährleistet ist.

Durch viele Verkehrsteilnehmer wird dieser Gefährdung des Straßenverkehrs sowie der Behinderung der Einsatzkräfte und der damit verbundenen Gefahren von Leben und Gesundheit zu wenig Beachtung geschenkt. Bitte denken Sie daran, wenn Sie Ihr Fahrzeug abstellen und parken, jede Minute zählt, um Leben zu retten.

Gewährleistet der Abstand zwischen Fahrzeug und Gebäude keine Durchfahrt, so rechtfertigt diese Verkehrsordnungswidrigkeit das Abschleppen des Fahrzeugs. Dies ist mit hohen Kosten (ca. 200 €) verbunden.

Auch die Anfahrt des Bergungsfahrzeuges muss vom Fahrzeugführer beglichen werden, der durch sein Verhalten diese Situation heraufbeschworen hat.

Wer dennoch unerlaubt hält oder parkt und bei seinem Stopp erwischt wird, kann mit einem Bußgeld zwischen 10 und 65 Euro und in manchen Fällen sogar mit einem Punkt in Flensburg rechnen. Die Höhe des zu erwartenden Bußgeldes hängt dabei nicht nur davon ab, ob im eingeschränkten oder absoluten Halteverbot gehalten oder geparkt wurde, sondern auch davon, ob es zu Behinderungen anderer Verkehrsteilnehmer gekommen ist.

Dieses Problem stellt sich leider täglich morgens und mittags in der Vilsgasse in unmittelbarer Nähe der Schule dar: die Schulbusse können im Wendekreis vor der Grundschule nicht ungehindert wenden, da dort die Fahrbahn von parkenden Fahrzeugen verstellt wird. Auch

wenn es sich oft nur um einen kurzen „Stopp“ der Eltern handelt, um ihr Kind aus- bzw. einsteigen zu lassen, ist den wenigsten bewusst, wie gefährlich die Situation für die Schüler, Autofahrer und die Busfahrer ist, da ständig Kinder auf der Straße umher laufen. Wir weisen auf die Möglichkeit hin, ihr Kind am Kindergarten- bzw. Pfarrheimparkplatz oder im weniger befahrenen Schulweg aus- bzw. einsteigen zu lassen.

Liebe Eltern wir bitten Sie eindringlich dies zu respektieren und danken Ihnen vorab für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung!

### **Standesamtliche Nachrichten**

#### Eheschließungen:

Lommer Christian und Dichtl Katharina (beide Marklkofen); Eheschließung am 06.10.2017 in Marklkofen

Brunzel Robert und Schulz Antonia (beide Gera); Eheschließung am 07.10.2017 in Poxau

#### Sterbefälle:

Lorenz Roland (55), zuletzt Marklkofen; verstorben am 22.09.2017 in Landshut

Ebner Rudolf (90), zuletzt Steinberg; verstorben am 04.10.2017 in Landshut

Getto Johanna (86), zuletzt Frontenhausen; verstorben am 10.10.2017 in Frontenhausen

Steinbrunner Johann (84), zuletzt Marklkofen; verstorben am 16.10.2017 in Marklkofen

### **Information der Gemeindekasse**

Am 15.11.2017 werden die Grundsteuer A + B und die Gewerbesteuvorauszahlungen für das 4. Quartal zur Zahlung fällig.

Bei den Steuerpflichtigen, die ein Mandat für die Abbuchung erteilt haben, wird der fällige Betrag zum Fälligkeitstag vom Bankkonto abgebucht. Alle anderen Steuerpflichtigen werden hiermit gebeten, die fälligen Beträge bis zum Fälligkeitstag zu entrichten.

## **Abschluss Ferienprogramm**

Zum Abschluss des Ferienprogramms 2017 der Gemeinde Marklkofen, hatte Bürgermeister Peter Eisgruber-Rauscher ins Gasthaus Albrecht-Kösbauer nach Poxau eingeladen. Er bedankte sich herzlich bei den Veranstaltern und Betreuern, ohne deren Mitwirken das Ferienprogramm nicht funktionieren würde und für das abwechslungsreiche Programm, das unter der Leitung von Claudia Reinhardt entstand. Ebenso bedankte er sich auch bei dem helfenden eingespielten Team im Rathaus. In diesem Jahr konnten 26 Veranstaltungen – *darunter fünf ganz neue Programmpunkte* – angeboten werden. Es waren insgesamt 76 Betreuer im Einsatz und 110 Kinder hatten sich angemeldet.



Bürgermeister Peter Eisgruber-Rauscher nutzte die Gelegenheit, um sich bei Frau Reinhardt für die geleistete Arbeit mit Blumen zu bedanken.

## **Beschwerden wegen Hundekot**

Es gibt immer wieder Beschwerden von Anwohnern, dass Grünflächen, Kinderspielplätze etc. durch Hundekothaufen verunreinigt sind. Die Gemeinde fordert daher alle Hundebesitzer dringend auf, ihre Hunde nicht in öffentlichen Anlagen, vor allem nicht auf Kinderspielplätzen, ihre Notdurft verrichten zu lassen!

## **Kolping-Akademie bietet Lehrgang „In 18 Monaten zum Betriebswirt“ an**

Ab März 2018 bietet die Kolping-Akademie das neunte Jahr in Folge den staatl. zugel. Lehrgang „Praktische/r Betriebswirt/in (KA)“ an. Das Studium wendet sich an alle, die sich in Betriebswirtschaft, Rechnungswesen, Unternehmensführung, Personalwesen, Volkswirtschaft und Wirtschaftsrecht (Recht und Steuern) für Führungs- und Leitungsaufgaben qualifizieren wollen.

Das Studium dauert 18 Monate und ist durch das gut strukturierte Lehrmaterial in Kombination mit den monatlichen Präsenzterminen in Passau sowie die modular und zeitlich gegliederten Prüfungen als berufsbegleitendes Studium bestens geeignet. Unverbindliche Informationen: Kolping-Bildungswerk Diözesanverband Passau e. V., Telefon: (08 51)3 93-73 61, email: kolping@bistum-passau.de. Ein Flyer ist außerdem auf der Homepage der Gemeinde unter „Aktuelles“ einsehbar.

Der **Grundschulverband Marklkofen** sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für Frontenhausen, Gangkofener Straße eine(n)

### **Schulweghelfer/in**

Die Arbeitszeiten sind morgens von 7.20 Uhr bis 7.50 Uhr und mittags um 11.10 Uhr, 12.10 Uhr und 12.55 Uhr (jeweils eine Viertelstunde). Die Beschäftigung erfolgt auf geringfügiger Basis. Interessenten können sich beim Schulverband Marklkofen, Bahnhofstr. 5, 84163 Marklkofen (Tel. 08732/9119-0) melden.

## **Kirche und Wirtshaus**

Der nächste Termin von Kirche und Wirtshaus findet am Sonntag, den 26. November in Landau statt. Treffpunkt ist um 16.00 Uhr bei der Steinfelskirche. Dort wird Referent Klaus Kobe die Kirchenführung vornehmen. Anschließend geht es ins Lokal „Schneckenhaus“, wo

der Referent Michael Sturm für die Teilnehmer interessante Meilensteine und Anekdoten der Vergangenheit erzählt. Die Veranstaltung dauert ca. 2 Stunden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

### **Wildschadenschätzer**

Derzeit bestellte Wildschadenschätzer an landwirtschaftlich genutzten Grundstücken:

---

**Aigner** Martin  
94405 Landau, Rappach 1

---

**Daffner** Stefan  
Eschlbach 9, 84183 Niederviehbach

---

**Englberger** Martin  
84164 Moosthenning, Dornwang, Teisbacher Str. 3

---

**Hofmann** Hubert  
94419 Reisbach, Unterstuben 6

---

**Jänsch** Alfons  
84183 Niederviehbach, Lichtenseermoos 8

---

**Kerscher** Georg  
94405 Landau a.d. Isar, Thannhöcking, St.-Petrus-Str. 6

---

**Menacher** Albert  
94431 Pilsting, Schanz 146

Schätzer für Wild- und Jagdschäden an Forstpflanzen:

---

**Vos** Uwe  
94065 Waldkirchen, Sickling 6

---

**Bürger** Karlheinz  
94127 Neuburg am Inn, Eichertstraße 45

---

**Reubel** Maximilian  
94428 Eichendorf, Aufhausen, Hochstraße 9

---

**Kirsch** Florian  
94522 Wallersdorf, Kreuzstraße 23

---

**Eben** Josef  
84032 Landshut, Ahornweg 15 A

### **Kompostieranlage schließt**

Die Kompostieranlage ist noch bis Ende November geöffnet. Die Öffnungszeiten der Kompostieranlage sind am Dienstag von 13.00 bis 17.00 Uhr, Freitag von 14.00 bis 17.00 Uhr und Samstag von 9.00 bis 12.00 Uhr.

Ab 1. Dezember ist die Kompostieranlage bis Ende Februar 2018 geschlossen.

### **Buch „50 Jahre BMW in Dingolfing“**

Zum 50-jährigen Standortjubiläum in Dingolfing hat die BMW Group (Betriebsrat und Öffentlichkeitsarbeit) ein Buch mit dem Titel „50 Jahre BMW in Dingolfing“ herausgegeben. Das Buch zeigt die Entwicklung des Automobilherstellers seit 1967 in der Region auf und stellt dabei ganz besonders die Menschen in den Mittelpunkt. Auch die Entwicklung der Stadt Dingolfing in diesen 50 Jahren wird in dieser Publikation aufgezeigt. Das Buch kann im Rathaus Marklkofen zum Preis von 5 € erworben werden.

### **Baugebiet „Steinberg-Nord“**

In Steinberg wird derzeit ein neues Baugebiet erschlossen. Das Baugebiet befindet sich im Norden von Steinberg und wird 41 Bauparzellen umfassen. Die einzelnen Bauplätze werden ca. zwischen 625 und 810 qm groß sein.

Im Frühjahr 2017 wurde mit den Erschließungsarbeiten begonnen. Endgültig vermessen und bereit zum Verkauf ist ein Teil der Bauplätze voraussichtlich im Frühjahr 2018. Ein möglicher Baubeginn ist frühestens im Frühsommer 2018 möglich.

Ein Kaufpreis für die Bauplätze steht noch nicht fest. Eine genaue Berechnung des Kaufpreises ist erst nach Fertigstellung der Erschließungsarbeiten - also voraussichtlich zum Jahresanfang - möglich. Kaufinteressenten die bereits auf der Vormerkliste stehen, werden automatisch von der Gemeinde informiert, sobald ein Verkauf möglich ist.

Den Bebauungsplan sowie die Festsetzungen und Bauvorschriften für das Baugebiet "Steinberg Nord" können Sie im Internet einsehen:

[www.marklkofen.de/baugebiet-steinberg-nord](http://www.marklkofen.de/baugebiet-steinberg-nord)

Auskünfte erteilt: Frau Reinhardt, Tel. 08732/911914 oder [claudia.reinhardt@marklkofen.de](mailto:claudia.reinhardt@marklkofen.de)

## Nikolausmarkt Marklkofen

Am Sonntag, den 3. Dezember findet von 14.00 bis 20.00 Uhr auf dem Dorfplatz wieder der von der Gemeinde organisierte Nikolausmarkt statt. Auch heuer sorgen wieder die verschiedenen Vereine und Gruppen mit einem umfangreichen Waren- und Speiseangebot für eine große Auswahl in Sachen Verköstigung und Weihnachtsartikel. Ein Rahmenprogramm für Groß und Klein rundet den Nikolausmarkt wie gewohnt stimmungsvoll ab.



## Ausgrabungsfund Siglhof

Bei Leitungsgrabungen zur Erschließung des Solarpark Siglhof II ist man auf einen erstaunlichen Fund gestoßen: die Knochen einer vermutlich männlichen Person. Das geschätzte Alter liegt bei etwa um die 30 Jahre, Körpergröße von etwa 1,75 Meter – nähere Aufschlüsse ergibt hier wohl die anthropologische Untersuchung, die in Kürze vorgenommen wird.



Aufgrund der Art der Bestattung – der Kopf zeigt Richtung Westen, die Beine nach Osten und die Hände liegen parallel zum Körper – darf davon ausgegangen werden, dass es sich um einen verstorbenen aus dem frühen Mittelalter, also 700 bis 900 nach Christus handelt. Der Zufallsfund sei in sehr gutem Zustand und in etwa 80 cm Tiefe gefunden worden.

Laut Kreisarchäologe Dr. Florian Eibl handele es sich bei der Person wohl um einen echten Bajuwaren und auch um den ältesten Bestattungsfund bisher in Marklkofen. Eine Bestattung habe hier eindeutig stattgefunden, denn in der Erde zeichnete sich deutlich ein relativ großer Sarg mit rund 2,5 Zentimeter dicken Sargbrettern ab. Insgesamt dürfte wohl von einer Gräbergruppe ausgegangen werden, welche aber nicht freigelegt werde, da sie von der Baumaßnahme am Siglhof nicht betroffen ist.

## Termine Familienzentrums

### Gute Voraussetzungen fürs Lernen schaffen:

Aus der Gehirnforschung weiß man: Unter bestimmten Bedingungen gelingt Lernen am besten. Jedes Kind beginnt vom ersten Tag an mit Freude zu lernen, doch manchmal entwickeln sich durch negative Erfahrungen Energieblockaden, die das leichte Lernen ausbremsen. Wie können negative Programmierungen entschärft und Energieblockaden aufgelöst werden, damit das Instrument Gehirn gut gestimmt ist, um Neues aufzunehmen?

Referentin: Elke Wimmer, Heilpraktikerin  
Donnerstag, 23.11.2017, 16.00 bis 17:30 Uhr  
Im Familienzentrums Marklkofen  
Gebühr: 7,00 Euro Einzeln / 9,00 Euro Paar

### Fit für den Winter - Wickel, Tee's und Co.

Kinder haben immer wieder kleinere Erkrankungen. Gerade im Winter hat man den Eindruck, dass Kinder ständig Schnupfen und Husten haben oder über Halsschmerzen klagen. Doch man kann eine Menge schon im Vorfeld tun, bzw. mit Hausmitteln den Krankheiten in

den Anfängen wehren. Welche Tees und Hausmittel helfen? Wie helfen Wickel?

Referentin: Gabriele Bengler

Mittwoch, 29. November, 9.00 bis 10.30 Uhr

im Familienzentrum Marklkofen

Die Veranstaltung ist kostenlos

**Anmeldung: Tel. 08731 74628 oder per e-Mail: wiege@keb-dingolfing-landau.de**

## **Feldgeschworene**

Mitte Oktober trafen sich im Rathaus der Gemeinde Marklkofen die Poxauer Feldgeschworenen. 1. Bürgermeister Peter Eisgruber-Rauscher hatte sie zur Vereidigung der beiden neuen Feldgeschworenen und zur Verabschiedung von Georg Strebl eingeladen.

Herr Georg Strebl war seit 1. Februar 1985 als Feldgeschworener tätig und legte nun sein Amt aus Altersgründen nieder. 1. Bürgermeister Eisgruber-Rauscher dankte Herrn Strebl für seine langjährige Tätigkeit in diesem Ehrenamt und überreichte ihm als kleine Anerkennung ein Geschenk.

Anschließend fand die Vereidigung der beiden neuen Feldgeschworenen Alex Dittrich und Werner Hasler statt. Poxau hat damit wieder drei Feldgeschworene, wobei Herr Walter Berger zum Obmann, Herr Alex Dittrich zum stellvertretenden Obmann und Herr Werner Hasler zum 3. Vertreter bestimmt wurde.



von links: Walter Berger, 1. BGM Eisgruber-Rauscher, Georg Strebl, Werner Hasler und Alex Dittrich

## **Gemeinsam pilgern durch den Landkreis Dingolfing-Landau**

Im Gehen zur Ruhe kommen, die Schönheit der Natur wirken lassen, geheimnisvolle Wege und kraftvolle vorbildhafte Menschen entdecken, Energie tanken und dabei sich selber und einem tragfähigen Glauben auf die Spur kommen...

Jetzt gibt es einen Pilgerweg direkt vor unserer Haustür unter dem Motto „Stille Wege – Starke Menschen“. Er führt durch entlegene stille Winkel, über wunderbare Höhenzüge mit Ausblick, entlang an altherwürdigen Kultur- und Glaubensstätten und auf den Spuren großartiger Menschen der Geschichte unserer Region, deren Botschaft uns heute Kraft und Orientierung geben kann.

Gruppen können gerne eine Anfrage für einen eigenen Termin an uns richten. Das Angebot steht allen Interessierten offen, die ihre Heimat gerne zu Fuß ganz neu entdecken mögen. Die Gruppenstärke liegt zwischen 10 und 20 Personen, die Unkostenbeteiligung für die geführte Tour beläuft sich pauschal p.P. auf 18 - 25 € (incl. Rücktransport zum Ausgangspunkt).

Alle Infos zu den Pilgerwegen, Online-Anmeldung und Termine finden Sie im Internet unter [www.keb-dingolfing-landau.de](http://www.keb-dingolfing-landau.de) oder können direkt bei der KEB (08731/74620) oder beim Tourismusbüro (08731/327100) erfragt werden.

## **Parken von Anhängern auf öffentlichem Grund**

Es muss immer wieder festgestellt werden, dass private Anhänger auf öffentlichen Parkplätzen abgestellt werden. Die Gemeinde fordert die Eigentümer auf, diese Anhänger auf dem Privatgrundstück abzustellen, damit die Parkplätze für die Autos zur Verfügung stehen.

## Veranstaltungskalender

### NOVEMBER

#### Freitag, 10.11.

- Martinsfeier des Haus für Kinder Steinberg, um 17.00 Uhr in der Pfarrkirche Steinberg mit anschließendem Laternenumzug

#### Samstag, 11.11.

- Waldbegehung mit Herbstversammlung und Obmännerwahl der WBV Reisbach, um 12.30 Uhr im GH Gschaider, Haberskirchen
- Generalversammlung mit Neuwahlen des EC Poxau, um 19.00 Uhr im Heisl
- Jagdessen der Jagdgenossenschaft Marklkofen um 19.30 Uhr im Pfarrheim Marklkofen

#### Sonntag, 12.11.

- Informationsveranstaltung Israelreise, um 15.00 Uhr im Pfarrheim Marklkofen

#### Freitag, 17.11.

- Elisabethfeier des Haus für Kinder Marklkofen, um 17.00 Uhr in der Pfarrkirche Marklkofen mit anssl. Laternenumzug

#### Samstag, 18.11.

- Jahreshauptversammlung der FFW Marklkofen, um 19.00 Uhr im Pfarrheim
- Jahreshauptversammlung der FFW Poxau, um 19.00 Uhr im Dorfhaus Aiglkofen
- Jahreshauptversammlung der Vilstaler Schützen Marklkofen, um 19.00 Uhr im Schützenheim
- Herbstversammlung mit Tombola des Vereins für Gartenbau- und Landespflege Steinberg, um 19.00 Uhr im Gasthaus Baumgartner, Warth

#### Sonntag, 19.11.

- Jahreshauptversammlung des TC Steinberg, um 17.00 Uhr im Vereinsheim
- Informationsveranstaltung der Wasserversorgung Mittlere Vils mit Vortrag „Wasserversorgung in Kenia“, um 19.00 Uhr im Pfarrheim Marklkofen

#### Dienstag, 21.11.

- Gemeinderatssitzung um 19.00 Uhr

#### Donnerstag, 23.11.

- Informationsveranstaltung „Breitband“, um 19.00 Uhr im Pfarrheim Marklkofen

#### Samstag, 25.11.

- Generalversammlung des ESC Steinberg mit anschließender Jahresabschlussfeier, um 17.30 Uhr im Gasthaus Baumgartner
- Klassik im Schloss Poxau, um 19.30 Uhr im Festsaal

### DEZEMBER

#### Samstag, 02.12.

- Christbaumversteigerung der FFW Poxau um 19.00 Uhr im Gasthaus Albrecht
- Christbaumversteigerung des SV Steinberg, um 19.00 Uhr im Gasthaus Baumgartner

#### Sonntag, 03.12.

- Nikolausmarkt Marklkofen, ab 14.00 Uhr auf dem Dorfplatz Marklkofen

#### Samstag, 09.12.

- 6. Aiglkofener Adventsnacht, veranstaltet durch die Hoizboh-Scheiber Aiglkofen, um 18.00 Uhr am Dorfgemeinschaftshaus
- Christbaumversteigerung des TSV Marklkofen, Abt. Fußball, um 18.30 Uhr im Vereinsheim
- Christbaumversteigerung der FFW Steinberg, um 19.00 Uhr im Gasthaus Baumgartner

#### Sonntag, 10.12.

- Seniorennachmittage mit Adventsfeier:
  - 14.00 Uhr im Pfarrheim Marklkofen
  - 14.00 Uhr im Gasthaus Baumgartner

#### Dienstag, 12.12.

- Gemeinderatssitzung um 19.00 Uhr

### VdK-Sprechtag

Der nächste VdK-Sprechtag im Rathaus findet am Donnerstag, den 21. Dezember von 8.00 Uhr bis 11.30 Uhr statt.



## Pressemitteilung

245/2017/45/O  
Fürth, den 6. Oktober 2017

### Wo bleibt mein Geld? – EVS-Teilnahme gibt Antwort

Landesamt für Statistik sucht 12.000 private Haushalte in Bayern, die gegen eine Geldprämie an der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS) 2018 teilnehmen



**Das Bayerische Landesamt für Statistik sucht private Haushalte, die an der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS) 2018 teilnehmen wollen. Mitmachen**

**lohnt sich dabei doppelt: Zum einen profitieren die Haushalte von einem ausführlichen Überblick über Ihre Einnahmen und Ausgaben. Zum anderen erhalten sie als Dankeschön für ihre Beteiligung an der EVS eine Geldprämie von mindestens 85 Euro.**

Mit welchen Gebrauchsgütern sind die privaten Haushalte ausgestattet? Wofür geben die Haushalte im Alltag wieviel Geld aus? Um unter anderem diese Fragen beantworten zu können, wird in ganz Deutschland alle fünf Jahre die Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS) erhoben. Ziel der EVS ist es, zuverlässige Informationen über die Lebensverhältnisse der gesamten Bevölkerung für Politik, Wissenschaft und Wirtschaft bereitzustellen. Dies kann nur gelingen, wenn sich Haushalte aus allen Bevölkerungsschichten in ausreichender Zahl beteiligen. Es kommt also auf jeden Einzelnen an. Die Daten werden in der Politik, z.B. für die Berechnung der Regelsätze der Sozialhilfe, sowie für den Armuts- und Reichtumsbericht der Bundesregierung benötigt.

Was ist bei der EVS zu tun? Im Januar 2018 beantworten die Teilnehmer den ersten Fragebogen mit allgemeinen Angaben zum Haushalt und zu seiner Ausstattung mit langlebigen Gebrauchsgütern. Ebenfalls am Jahresanfang erhalten die teilnehmenden Haushalte einen Fragebogen zum Geld- und Sachvermögen. Danach sind ein Quartal lang die Einnahmen und Ausgaben des Haushalts in einem Haushaltsbuch festzuhalten. Nach Abschluss der Erhebung zahlt das Bayerische Landesamt für Statistik den teilnehmenden Haushalten als Dankeschön eine finanzielle Anerkennung von mindestens 85 Euro.

Wie bei allen Erhebungen der amtlichen Statistik ist der Datenschutz umfassend gewährleistet. Alle Angaben werden selbstverständlich streng vertraulich von uns behandelt und völlig anonym nur für statistische Zwecke verwendet.

Wenn Sie mitmachen möchten, gehen Sie am besten direkt auf die Internetseite der EVS 2018: [www.statistik.bayern.de](http://www.statistik.bayern.de) oder [www.evs2018.de](http://www.evs2018.de). Hier finden Sie detaillierte Informationen und ein Teilnahmeformular für die EVS 2018 sowie ausgewählte Ergebnisse der EVS 2013.

Haben Sie darüber hinaus noch Fragen? Rufen Sie uns einfach unter unserer kostenfreien Rufnummer 0800-57 57 001 an. Sie können sich auch per E-Mail ([evs2018@statistik.bayern.de](mailto:evs2018@statistik.bayern.de)) oder schriftlich an das Bayerische Landesamt für Statistik (Sachgebiet 45 – Team EVS, Nürnberger Str. 95, 90762 Fürth) wenden. Wir helfen Ihnen gerne weiter und freuen uns über Ihre Beteiligung an der EVS 2018.

Nachdruck – auch auszugsweise – mit Quellenangabe erwünscht.

Bayerisches Landesamt  
für Statistik  
Nürnberger Str. 95  
90762 Fürth

Stabsstelle Präsidialbüro,  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Nürnberger Str. 95  
90762 Fürth

Pressesprecher: Gunnar Loibl  
Telefon 0911 98208-6104, -6109  
Fax 0911 98208-6115  
E-Mail [presse@statistik.bayern.de](mailto:presse@statistik.bayern.de)

[www.statistik.bayern.de](http://www.statistik.bayern.de)

Öffentliche Verkehrsmittel Fürth:  
Haltestelle: Stadtgrenze (U1, Bus)